

INTERNATIONALE GARANTIE

GARANTIE

Ihre Rado® Uhr ist durch eine Garantie von Rado Watch Co. Ltd.* für einen Zeitraum von fünf (5) Jahren ab dem Kaufdatum gemäss den Geschäftsbedingungen dieser Garantie ab dem 1. Mai 2023 abgedeckt. Die internationale Rado Garantie umfasst Material- und Fabrikationsfehler, welche bei der Übergabe der erworbenen Rado Uhr bestanden („Fehler“). Die Garantie tritt nur in Kraft, wenn der Garantieschein durch einen offiziellen Rado Händler vollständig und korrekt ausgefüllt und abgestempelt worden ist („gültiger Garantieschein“).

Während der Garantiefrist und bei Vorweisung des gültigen Garantiescheins haben Sie das Recht, jeden Fehler kostenlos reparieren zu lassen. Sollten sich die Reparaturen zur Wiederherstellung des normalen Gebrauchs Ihrer Rado Uhr als ungeeignet erweisen, garantiert Rado Uhren AG deren Ersatz

durch eine Rado Uhr mit identischen oder ähnlichen Merkmalen. Die Garantie für die Ersatzuhr endet fünf (5) Jahre nach dem Kaufdatum der ersetzten Uhr.

Von dieser Herstellergarantie ausgeschlossen sind:

- Lebensdauer der Batterie;
- normale Abnutzung durch Tragen und Alterung (z.B. Veränderungen der Farbe und/oder des Materials von nicht-metallischen Bändern und Ketten, wie Leder, Textilien, Gummi);
- alle Beschädigungen von Uhrenteilen, die auf nicht normale/unsachgemäße Behandlung, mangelnde Sorgfalt, Unfälle (Stöße, Beulen, Brüche, zerbrochenes Glas), ungeeigneten Gebrauch der Uhr und Missachtung der von Rado Uhren AG herausgegebenen Gebrauchsanleitung zurückzuführen sind;
- indirekte oder Folgeschäden jeglicher Art, die z. B. vom Gebrauch, vom

- Stillstand, von Mängeln oder vom ungenauen Funktionieren der Rado Uhr herrühren;
- die Rado Uhr, sofern sie von Unbefugten gehandhabt wurde (z. B. beim Auswechseln der Batterie, bei Kundendienstleistungen, Reparaturen) oder wenn ihr ursprünglicher Zustand ohne Zutun von Rado Uhren AG verändert worden ist.

Weitergehende Ansprüche gegenüber Rado Uhren AG wie z. B. auf Ersatz bei in vorstehender Garantie nicht erfassten Schäden sind ausdrücklich ausgeschlossen, mit Ausnahme von Rechten, die dem Käufer gegenüber dem Hersteller auf Grund zwingender gesetzlicher Bestimmungen allenfalls zustehen.

Die vorstehende Herstellergarantie:

- ist unabhängig von jeglicher allfällig durch den Verkäufer geleisteten Garantie, wofür dieser allein verantwortlich ist;

- schränkt weder die dem Käufer gegenüber dem Verkäufer zustehenden Rechte noch andere allfällige dem Käufer gegenüber dem Verkäufer auf Grund zwingender gesetzlicher Bestimmungen zustehende Rechte ein.

Der Rado Uhren AG Kundenservice garantiert eine einwandfreie Wartung Ihrer Rado Uhr. Sollte Ihre Uhr Pflege brauchen, wenden Sie sich bitte an Ihren offiziellen Rado Händler oder an ein in beiliegender Liste anerkanntes Rado Service Center: Sie werden die Serviceleistungen gemäß den Rado Uhren AG Standards erbringen.

- * Rado Uhren AG
CH-2543 Lengnau, Schweiz
© 2024 Rado Watch Co. Ltd.
Alle Rechte vorbehalten.

Rado® ist eine eingetragene Marke.

PRODUKTINFORMATIONEN

MATERIALIEN

HIGH-TECH-KERAMIK

Innovativ, widerstandsfähig und hautfreundlich: Seit Rado das Material 1986 erstmals verwendete, hat sich High-Tech-Keramik zum Markenzeichen unseres Unternehmens entwickelt. Erhältlich in metallischen und anderen Farben, mit polierter, matter, satiniert oder dekoriert Oberfläche, ist es das vielseitigste unserer Materialien.

HIGH-TECH-HARTMETALL

Rein, schlicht und robust: Dieses Material wurde von uns erstmals mit der Einführung der kratzfesten Uhr Diastar 1 (The Original) 1962 verwendet.

CERAMOS

Ceramos™ verbindet High-Tech-Keramik – genauer Titankarbid – mit einer Metalllegierung. Das leichte Material mit Metallic-Finish passt sich der Hauttemperatur an und bietet

dieselben Eigenschaften und Vorteile wie Hightech-Keramik.

CARBON DIFFUSED STEEL

Durch die Diffusion großer Mengen Kohlenstoff bei niedriger Temperatur ermöglicht diese Behandlung die Oberflächenhärtung von Stahlteilen.

SAPHIRGLAS

Wir verwenden für alle Uhren unserer Kollektion hochwertiges Saphirglas. Die rahmenlose Anwendung und Metallisierung des Saphirglases sind Standardeigenschaften der Rado-Uhren.

HINWEIS: Um die Reflexion zu verringern ist das Saphirglas bei einigen Rado Kollektionen beidseitig mit einer Antireflexionsschicht versehen. Durch das Tragen kann es auf der Antireflexions-Aussenseite zu Kratzern kommen, was eine normale Abnutzung darstellt.

WIE HART IST HART?

Die Härte der Hightech-Materialien von Rado garantiert Langlebigkeit und Brillanz. Die Vickers-Skala dient als Maßstab für den Härtegrad: je höher der Wert, desto größer die Kratzfestigkeit.

Nur Naturdiamanten und die von Rado entwickelte Hightech-Diamantoberfläche erzielen einen Wert von 10.000.

HINWEIS: Rado-Uhren sind hart, jedoch nicht unzerstörbar. Obwohl unsere Hightech-Materialien kratzfest sind, sollten Rado-Uhren mit Sorgfalt behandelt werden. Sie sollen weder fallen gelassen noch starken Schlägen ausgesetzt werden. Die Materialien können bei außergewöhnlicher Belastung brechen.

EDELSTEINE

Der Name „Jubilé“ wird für alle Rado-Produkte mit Diamanten oder anderen Edelsteinen verwendet. Je nach Modell trägt das Zifferblatt die Aufschrift „Jubilé“ oder nicht. Einzelheiten zu den Edelsteinen der „Jubilé“-Uhren finden sich im jeweils beigefügten Edelstein-Zertifikat.

Die Qualität eines Diamanten wird durch die 4 Cs bestimmt: Carat, Clarity, Color und Cut (Karat, Reinheit, Farbe und Schliff).

KARAT

Das Gewicht eines Diamanten wird in Karat gemessen. 1 Karat entspricht 0,2 Gramm. Für unsere Rado „Jubilé“-Modelle werden Edelsteine verschiedener Gewichtsklassen und Größen verwendet.

REINHEIT

Rado verwendeten im Allgemeinen Diamanten der Reinheitsstufe VVS (Very Very Small: Kleinste Einschlüsse) auf dem Gehäuse und VS-SI (Very Small - Small inclusions: Sehr kleine bis kleine Einschlüsse) auf dem Zifferblatt.

FARBE

Das Farbspektrum reicht von farblos bis gelb. Rado verwendet Top Wesselton Diamanten.

SCHLIFF

Der Schliff entscheidet über Feuer, Brillanz und Funkeln eines Diamanten. Nahezu alle Rado Diamanten sind im 8/8- oder Vollschliff (Brillantschliff) ausgeführt.

WEITERE EDELSTEINE

Zur Einordnung der Reinheit und Farbe anderer Edelsteine besteht keine einheitliche Nomenklatur. Rado verwendet ausschließlich Edelsteine von hoher Qualität.

QUARZUHREN

Rado Quarzuhren werden mit hochwertigen Schweizer Zink-Silberoxid-Knopfzellen oder Lithium-Batterien bestückt. Bei normaler Verwendung beträgt die Lebensdauer der Batterie mindestens 30 Monate. Die Batterie muss gewechselt werden, wenn der Sekundenzeiger beginnt sich in 4-Sekunden-Intervallen zu bewegen (bzw. wenn bei Multifunktionsmodellen die Digitalanzeige blinkt). Bei Uhren ohne Sekundenzeiger macht sich eine leere Batterie erst durch den vollständigen Stillstand der Zeiger bemerkbar. Der Batteriewechsel sollte ausschließlich von autorisierten Rado-Händlern oder Rado-Service Centern vorgenommen werden, um zu gewährleisten, dass nur Originalteile verwendet werden und Ihre Uhr ordnungsgemäß auf Wasserdichtheit geprüft wird. Eine leere Batterie sollte so bald wie möglich ausgetauscht werden,

um das Risiko des Auslaufens und die daraus folgende Beschädigung des Uhrwerks zu vermeiden.



Sammlung und Behandlung von Quarzuhren nach Ende ihrer Lebensdauer*: Dieses Symbol bedeutet, dass dieses Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden soll. Es soll an die lokalen, autorisierten Rückgabe- und Sammelsysteme zurückgegeben werden. Durch Einhalten dieses Verfahrens leisten Sie einen Beitrag an die Umwelt und an die menschliche Gesundheit. Das Recycling dieser Stoffe hilft natürliche Ressourcen zu erhalten.



* Gilt nur in den EU Mitgliedstaaten und in Ländern mit entsprechender Gesetzgebung.



*Gültig in Großbritannien

AUTOMATIKUHREN

Automatikuhren sind Präzisionsinstrumente, die durch die Bewegung ihres Trägers angetrieben werden. Wir empfehlen Ihnen dringend, Ihre Automatikuhr vor der Verwendung durch 15- bis 20-maliges Drehen der Krone aufzuziehen. Eine vollständig aufgezogene Rado Automatikuhr verfügt über eine Gangreserve von mindestens 36 Stunden. Sollte die Uhr stehen bleiben (z. B. wenn sie längere Zeit nicht getragen wird oder in Zeiten geringer Aktivität), muss sie manuell aufgezogen werden. *Manuelles Aufziehen einer Automatikuhr:* Krone in Position 1 bringen und mehrmals vorwärts drehen.

WICHTIG: Magnetfelder können die Genauigkeit der Uhr beeinflussen.

HINWEIS: Das Datum sollte nicht zwischen 20:00 Uhr und 2:00 Uhr eingestellt werden.

SCHWEIZER PRÄZISION

Der Name Rado steht für hochpräzise Uhrwerke in Schweizer Qualität. Jedes Uhrwerk wird zahlreichen Kontrollen unterzogen, bevor es in eine Rado Uhr eingebaut wird. Die durchschnittliche Abweichung der Ganggenauigkeit einer Rado Quarzuhr sollte höchstens 15 Sek./Monat betragen. Die durchschnittliche Abweichung der Ganggenauigkeit einer Rado Automatikuhr sollte nicht mehr als 0 und +20 Sek./Tag betragen.

WASSERDICHTHEIT

Alle Rado Uhren sind wasserdicht. Sie halten einem Wasserdruck von mindestens 3 bar (30 Meter Tiefe) stand. Die Wasserdichtheit einer Uhr ist nie ein Dauerzustand. Um die permanente Wasserdichtheit sicherzustellen, sollte die Uhr einmal jährlich geprüft

werden. Diese Überprüfung muss von einem autorisierten Rado-Händler oder von einem offiziellen Rado-Service Center vorgenommen werden; nur so ist die Einhaltung der Garantiebestimmungen gewährleistet.

HINWEIS: Angaben zur Wasserdichtheit in Metern oder Bar beziehen sich auf theoretische Druck- und Temperaturteststandards und geben keine tatsächlichen Tauchtiefen an.

WICHTIG: Für eine optimale Wasserdichtheit bitte Folgendes beachten: Krone nach jeder Betätigung wieder in Position 1 bringen beziehungsweise durch gleichzeitiges Drücken und Vorwärtsdrehen zurückschrauben. Schützen Sie die Krone vor Stößen. Weder Krone noch Drücker unter Wasser betätigen.

TEMPERATUR

Setzen Sie Ihre Rado-Uhr niemals extremen Temperaturen (mehr als 60 °C/140 °F oder unter 0 °C/32 °F), extremen Temperaturschwankungen oder hoher Feuchtigkeit aus.

INSTANDHALTUNG UND WARTUNG

Bitte beachten Sie, dass die Wartung Ihrer Rado-Uhr alle 5 bis 7 Jahre sowohl der Lebensdauer als auch der Werterhaltung Ihrer hochwertigen Rado dient. Wenden Sie sich für eine fachgerechte Wartung Ihrer Uhr bitte ausschließlich an Ihren offiziellen Rado-Händler oder Service Center (siehe Liste am Ende dieses Handbuchs bzw. Informationen im Internet).

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Rado-Uhr regelmäßig mit lauwarmen, leicht seifigem Wasser und einer Zahnbürste zu reinigen.

Diese Reinigung wird insbesondere dann empfohlen, wenn die Uhr mit Salzwasser oder Kosmetika in Kontakt gekommen ist.

LEDERARMBÄNDER

Rado fertigt seine Armbänder mit Leder an, das speziell behandelt wird, um eine bestimmte Optik und Haptik zu erzielen. Die Stücke können daher leicht voneinander abweichen und in der Farbe variieren.

Um den Zustand Ihres Lederarmbands möglichst lange zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, jeden Kontakt mit Wasser und Feuchtigkeit, fettigen Substanzen und Kosmetikprodukten oder längeren Kontakt mit direktem Sonnenlicht zu vermeiden.

HAUTFREUNDLICHKEIT

Für Rado bedeutet Luxus nicht nur Schönheit und exquisite Materialien, sondern auch persönlicher Komfort. Abgesehen von ihrer Langlebigkeit gewährleisten unsere High-Tech-Materialien auch Hautfreundlichkeit und Tragekomfort.

BEDIENUNGSANLEITUNG

WIE SIE DEN ZUTREFFENDEN ABSCHNITT FÜR IHRE UHR FINDEN

Auf dem Gehäuseboden Ihrer Uhr ist eine 8-stellige Referenznummer mit Punkten eingraviert.

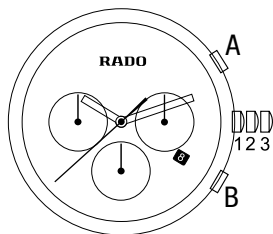
Zum Beispiel: **115.0653.3** → **115** ist das Kaliber.

Bitte suchen Sie in der folgenden Kaliberliste den zutreffenden Abschnitt.

Wenn Sie statt einer derartigen Nummer nur eine Seriennummer wie zum Beispiel 12345678 finden, entweder auf der Garantiekarte oder auf dem Gehäuseboden eingraviert, dann gehen Sie bitte unter www.rado.com zum Bereich des Kundenservice, klicken dort zunächst auf „Bedienungsanleitung & Katalog“ und geben dann unter „Bedienungsanleitung“ die 8-stellige Nummer ein, um das Kaliber Ihrer Uhr zu finden. Anderenfalls können Sie sich auch gerne jederzeit an unseren Kundenservice wenden.

Kaliber:

073, 079	Seite 15	277	Seite 18
080	Seite 17	278	Seite 15
082	Seite 15	289	Seite 28
084	Seite 16	290	Seite 42
111, 113	Seite 15	291	Seite 15
114	Seite 16	312	Seite 32
115, 129	Seite 15	318, 322	Seite 17
140, 150	Seite 17	370	Seite 34
152	Seite 15	420	Seite 17
153	Seite 17	510	Seite 53
156, 157, 160, 161	Seite 15	538, 539	Seite 32
193, 210	Seite 37	541	Seite 34
212, 218, 219, 239, 256, 271	Seite 15	542	Seite 32
		550, 557, 561, 580, 582	Seite 44
		603	Seite 51
		604	Seite 50
		609, 629	Seite 44
		636	Seite 46
		642	Seite 52
		648	Seite 46
		650, 652, 653	Seite 47
		656, 657, 658, 661	Seite 44
		663	Seite 48
		674	Seite 51
		734, 763	Seite 44
		764	Seite 46
		765	Seite 21
		766	Seite 44
		770	Seite 46
		771	Seite 52
		772, 773	Seite 44
		801	Seite 47
		808	Seite 44
		862	Seite 54
		963	Seite 17
		964	Seite 18



QUARZUHREN MIT DATUMSANZEIGE
KALIBER: 073, 079, 082, 111, 113, 115*,
129*, 152, 156, 157*, 160, 161*, 212,
218, 219, 239, 256, 271, 278*, 291

* Bei bestimmten Modellen verfügen diese Uhrwerke über keine Datumsanzeige (Schmuckausführung) und nur die Positionen 1 und 3 sind funktional.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn (je nach Uhrwerk) bis zum gewünschten Datum drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn bis zur gewünschten Zeit drehen. Ist die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet, die Zeit durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

QUARZUHREN MIT DATUMSANZEIGE UND MONDPHASE KALIBER: 084

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und Mondphase

Zum Einstellen der Mondphase die Krone auf Position 2 herausziehen und im Gegen- uhrzeigersinn drehen, bis der Vollmond in der Mitte des Mondphasenzifferblatts erscheint. Suchen Sie in einem Kalender mit Angabe der Mondphasen nach dem Datum des letzten Vollmondes. Krone erneut im Gegenuhrzeigersinn drehen, bis sich der

Mond in der im Kalender angegebenen Position befindet. Krone dann im Uhrzeigersinn drehen, bis das gewünschte Datum angezeigt wird. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Zeit einzustellen. Ist die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet, die Zeit durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

QUARZUHREN MIT WOCHENTAG-/ DATUMSANZEIGE KALIBER: 114

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und Wochentag

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger drehen, um das gewünschte Datum einzustellen. Krone dann im Gegen- uhrzeigersinn drehen, um den gewünschten Wochentag einzustellen. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Zeit einzustellen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

QUARZUHREN OHNE DATUMSANZEIGE
KALIBER: 080, 140, 150, 153, 318, 322,
420, 963

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Zeit einzustellen. Ist die Uhr mit einem Sekundenzeiger ausgestattet, die Zeit durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

**QUARZUHREN
OHNE KRONE
KALIBER: 964**

Zur Zeiteinstellung bei Uhren ohne Krone mit dem Magnetstift oder dem mitgelieferten Magnetaccessoire die entsprechenden Kontakte auf dem Gehäuseboden im Uhrzeigersinn (+) oder im Gegenuhrzeigersinn (–) berühren, um die gewünschte Zeit einzustellen.

Zur Zeiteinstellung in Minutenintervallen den Kontakt 1 Sekunde lang berühren; für Intervalle von 30 Minuten den entsprechenden Kontakt ca. 3 Sekunden lang berühren; für Stundenintervalle den Kontakt ca. 4 Sekunden lang berühren.

**CERAMIC TOUCH QUARZUHREN
OHNE DATUMSANZEIGE
KALIBER: 277**

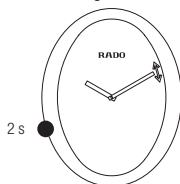
Diese Uhr hat keine Krone. Aktivierung und Zeiteinstellung erfolgen nur durch Berührung.



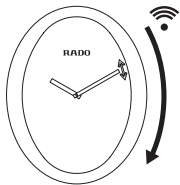
1. Aktivieren des Einstellmodus

Die Aktivierung erfolgt immer in zwei Schritten, um unerwünschte Änderungen bei der Zeiteinstellung zu vermeiden.

1a. Das Gehäuse bei 8 Uhr ca. 2 Sekunden lang berühren. Der Minutenzeiger wird sich leicht bewegen.



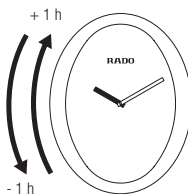
1b. Unverzüglich mit dem Zeigefinger von oben nach unten über die rechte Seite des Uhrengehäuses fahren. Die Uhr gibt einen kurzen Piepton ab und der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht.



2. Einstellen der Zeit

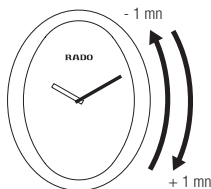
2a. Einstellen der Stunden / Ändern der Zeitzone

Mit dem Finger im Uhrzeigersinn (= + 1 Stunde) oder im Gegenuhrzeigersinn (= - 1 Stunde) über die linke Seite des Gehäuses fahren.



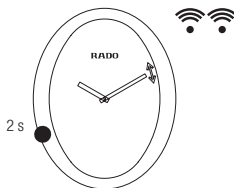
2b. Einstellen der Minuten

Mit dem Finger im Uhrzeigersinn (= + 1 Minute) oder im Gegenuhrzeigersinn (= - 1 Minute) über die rechte Seite des Gehäuses fahren.



3. Bestätigen / Beenden des Einstellmodus

Das Gehäuse bei 8 Uhr ca. 2 Sekunden lang berühren, um die Änderungen an der Zeiteinstellung in Schritt 2 zu bestätigen. Der Minutenzeiger bewegt sich leicht und die Uhr gibt zwei Pieptöne ab. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert.



Ohne diese Bestätigung wird der Einstellmodus nach 10 Sekunden automatisch beendet und die Änderungen aus Schritt 2 werden nicht übernommen. Die Uhr kehrt zur vorherigen Zeiteinstellung zurück.

**CERAMIC TOUCH QUARZUHREN MIT
ZWEITER ZEITZONE OHNE
DATUMSANZEIGE
KALIBER: 765**

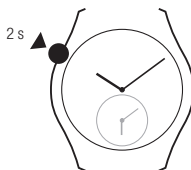
Diese Uhr hat keine Krone. Aktivierung und Zeiteinstellung erfolgen nur durch Berührung. Diese Uhr verfügt über die Funktion einer zweiten Zeitzone, die mit der Hauptzeitzone synchronisiert ist.

**EINSTELLEN DER HAUPTZEITZONE
(HAUPTZIFFERBLATT)**

1. Aktivieren des Einstellmodus

Die Aktivierung erfolgt immer in zwei Schritten, um unerwünschte Änderungen bei der Zeiteinstellung zu vermeiden.

1a. Das Gehäuse bei 10 Uhr berühren, bis sich der Minutenzeiger auf dem Hauptzifferblatt leicht bewegt.



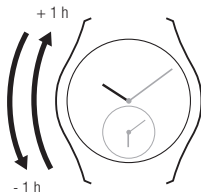
1b. Unverzüglich mit dem Finger von oben nach unten über die rechte Seite des Gehäuses fahren. Der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und die Uhr gibt einen kurzen Piepton ab.



2. Einstellen der Zeit

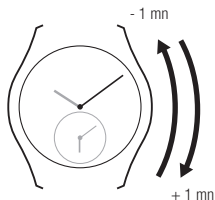
2a. Einstellen der Stunden

Mit dem Finger über die linke Seite des Gehäuses fahren, im Uhrzeigersinn
(= + 1 Stunde)
oder im Gegenuhrzeigersinn (= - 1 Stunde).



2b. Einstellen der Minuten

Mit dem Finger über die rechte Seite des Gehäuses fahren, im Uhrzeigersinn
(= + 1 Minute)
oder im Gegenuhrzeigersinn (= - 1 Minute).



3. Bestätigen / Beenden des Einstellmodus

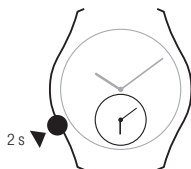
Das Gehäuse bei 10 Uhr oder bei 8 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr gibt zwei kurze Pieptöne ab. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert und die Zeitzone kann nicht aus Versehen geändert werden.



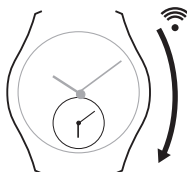
EINSTELLEN DER ZWEITEN ZEITZONE (KLEINES ZIFERBLATT)

1. Aktivieren des Einstellmodus

1a. Das Gehäuse bei 8 Uhr berühren; der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt bewegt sich leicht.



1b. Unverzüglich mit dem Finger von oben nach unten über die rechte Seite des Gehäuses fahren. Der Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und die Uhr gibt einen kurzen Piepton ab.

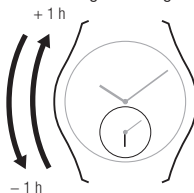


2. Einstellen der Zeit

2a. Einstellen der Stunden

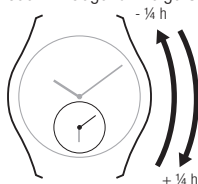
Mit dem Finger über die linke Seite des Gehäuses fahren, im Uhrzeigersinn
(= + 1 Stunde)

oder im Gegenuhrzeigersinn (= - 1 Stunde).



2b. Einstellen der Viertelstunden (kleinstmöglicher Zeitzoneunterschied)

Mit dem Finger über die rechte Seite des Gehäuses fahren, im Uhrzeigersinn
(= + ¼ Stunde)
oder im Gegenuhrzeigersinn (= - ¼ Stunde).



3. Bestätigen / Beenden des Einstellmodus

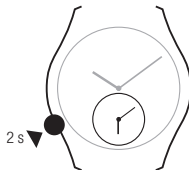
Das Gehäuse bei 8 Uhr oder bei 10 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr gibt zwei kurze Pieptöne ab. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert und die Zeitzone kann nicht aus Versehen geändert werden.



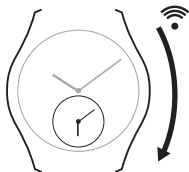
AUSTAUSCHEN DER ZEITZONE

1. Aktivieren des Einstellmodus

1a. Das Gehäuse bei 8 Uhr (oder 10 Uhr) berühren; der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt (oder auf dem Hauptzifferblatt) bewegt sich leicht.



1b. Unverzüglich mit dem Finger von oben nach unten über die rechte Seite des Gehäuses fahren. Der gleiche Minutenzeiger bewegt sich erneut leicht und die Uhr gibt einen kurzen Piepton ab.



2. Austauschen der Zeitzonen

Das Gehäuse gleichzeitig bei 9 Uhr und bei 3 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Zeiger auf beiden Zifferblättern bewegen sich schnell und die jeweils eingestellte Zeit auf den Zifferblättern wird gegen die andere ausgetauscht.



3. Bestätigen / Beenden des Einstellmodus

Das Gehäuse entweder bei 8 Uhr und (oder bei 10 Uhr) 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr gibt zwei kurze Pieptöne ab. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert und die Zeitzone kann nicht aus Versehen geändert werden.

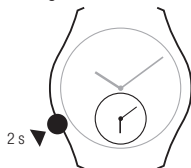


MINUTENZEIGER NEU SYNCHRONISIEREN

Wenn die Minutenzeiger auf dem kleinen und dem großen Zifferblatt nicht mehr aufeinander abgestimmt sind, können Sie einen speziellen Modus aktivieren, um sie neu zu synchronisieren.

1. Aktivieren des Einstellmodus

1a. Das Gehäuse bei 8 Uhr berühren, bis sich der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt leicht von rechts nach links bewegt.



1b. Unverzüglich mit dem Finger von oben nach unten über die rechte Seite des Gehäuses fahren. Der Minutenzeiger bewegt sich leicht von rechts nach links und die Uhr gibt einen kurzen Piepton ab.



2. Einstellen der Position des Minutenzeigers auf dem kleinen Zifferblatt

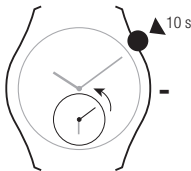
Bevor Sie mit dem erneuten Synchronisieren fortfahren, stellen Sie sicher, dass der Unterschied zwischen den Minutenzeigern auf beiden Zifferblättern beinahe eine volle Stunde beträgt. Dafür folgende Einstellanweisungen befolgen.

3. Minutenzeiger neu synchronisieren

Je nachdem, in welche Richtung sich der Minutenzeiger auf dem kleinen Zifferblatt bewegen soll, wählen Sie Option a. oder b., um ihn auf die Position des Minutenzeigers auf dem Hauptzifferblatt abzustimmen.

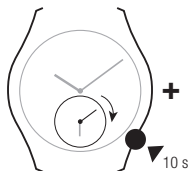
3a. Minutenzeiger im Gegenuhrzeigersinn neu synchronisieren

Das Gehäuse bei 2 Uhr berühren, 10 Sekunden lang warten, bis sich der Zeiger anfängt zu bewegen, und die Berührung halten, bis der Minutenzeiger die gleiche Position wie der Zeiger auf dem Hauptzifferblatt erreicht hat. Aus Gründen der Genauigkeit bewegt sich der Zeiger in 1/3-Minutenintervallen und die maximal mögliche Korrektur beträgt 5 Minuten.



b. Minutenzeiger im Uhrzeigersinn neu synchronisieren

Das Gehäuse bei 4 Uhr berühren, 10 Sekunden lang warten, bis sich der Zeiger anfängt zu bewegen, und die Berührung halten, bis der Minutenzeiger die gleiche Position wie der Zeiger auf dem Hauptzifferblatt erreicht hat. Aus Gründen der Genauigkeit bewegt sich der Zeiger in 1/3-Minutenintervallen und die maximal mögliche Korrektur beträgt 5 Minuten.

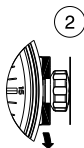


4. Bestätigen / Beenden des Einstellmodus

Das Gehäuse bei 8 Uhr 2 Sekunden lang berühren. Die Uhr gibt zwei kurze Pieptöne ab. Der Einstellmodus ist jetzt deaktiviert.



QUARZ-CHRONOGRAPHEN MIT ZWISCHENZEIT- UND ADDITIONSFUNKTION KALIBER: 289



DIE UHR WIRD IM ENERGIESPARMODUS GELIEFERT

Die Krone ist herausgezogen, die Zeiger stehen auf zwölf Uhr. Die Krone ist auf Position 2 herausgezogen, gehalten von einer kleinen „schwarzen Kappe“ um die Aufzugswelle, die vor der Erstbenutzung entfernt werden muss. Sobald die Krone aus der Position 2 gegen das Gehäuse gedrückt wurde, stellt sich die Uhr automatisch auf Schweizer Uhrzeit und Datum ein. Die Ortszeit muss anschließend per Hand

eingestellt werden. Wird die Krone auf Position 2 herausgezogen, werden die Zeiger wieder auf zwölf Uhr gestellt und die Uhr kehrt nach etwa 1 Minute in den Energiesparmodus zurück.

PRÄZISES LAUFWERK VON ± 10 SEKUNDEN PRO JAHR

Die Uhr garantiert die Anzeige von Stunden, Minuten und Sekunden mit einer Genauigkeit von ± 10 Sek./Jahr. Erzielt wird diese extreme Genauigkeit mittels eines ultra-präzisen Quarzwerks mit Zeitanzeige Korrektur im Falle einer Störung.

GPD-SYSTEM

Das GPD-System (Gear Position Detection) stellt die Schlüsselkomponente der Uhr dar. Dank dieses Systems können die Zeiger nach einem Aufprall automatisch zurückgesetzt werden – entweder unmittelbar danach oder um 3 Uhr morgens, wenn das Problem nicht unverzüglich

behooben wird. Darüber hinaus verfügt das GPD-System über eine Funktion, bei der zur Gewährleistung der Genauigkeit alle drei Tage um 3 Uhr morgens automatisch eine Korrektur erfolgt.

EWIGER KALENDER

Die Uhr ist mit einem ewigen Kalender ausgestattet, bei dem das Datum nicht mehr korrigiert werden muss. Um den ewigen Kalender nicht zu behindern, kann die Zeit des Kalibers immer nur bis zu einem Tag im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn verstellt werden.

INTELLIGENTE KRONE

Durch langsames oder schnelles Drehen der intelligenten Krone kann die Zeit entweder von Minute zu Minute oder von Stunde zu Stunde (schnelle Einstellung) eingestellt werden. Bei der Umstellung von Sommer- auf Winterzeit – und umgekehrt – stellt das Uhrwerk die Sekunden- und Minutenzeiger

automatisch wieder auf die exakte Position der vorherigen Zeit ein und gewährleistet so zusätzliche Präzision.

BATTERIE

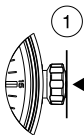
Die Uhr zeigt das Ende der Batterielebensdauer an, indem der Sekundenzeiger beginnt, sich in 5-Sekunden-Intervallen zu bewegen. Wird die Batterie während der Endphase der Lebensdauer nicht ausgetauscht, zeigt das System das Ende der Batterieenergie an, indem die Zeiger auf 12 Uhr gestellt werden. Sie haben dann 6 Monate Zeit, um die Batterie auszuwechseln.

ERNEUTES SYNCHRONISIEREN

Ist die Batterie leer (oder wird sie für mehr als einen Tag aus dem Uhrwerk entfernt), muss die Uhr komplett neu synchronisiert (programmiert) werden. Davon betroffen sind alle Funktionen. Wird die Batterie für weniger als einen Tag aus dem Uhrwerk

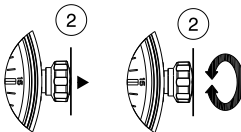
entfernt, müssen nur die Stunden neu synchronisiert werden.

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN



1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).



2. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 2 herausziehen. Die Zeiger durch Drehen in die entsprechende Richtung einstellen. Durch langsames oder schnelles Drehen der Krone kann die Zeit entweder im Minuten- oder im Stundentakt (schnelle Einstellung) eingestellt werden. Anschließend die Krone wieder in Position 1 drücken. Dank des ewigen Kalenders muss das Datum nicht mehr korrigiert werden.

Chronographenfunktionen

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).

HINWEIS: Dieses Uhrwerk hat keinen 1/10tel-Sekundenzähler. In diesem Fall erfolgt die Zeitmessung auf 1 Sekunde genau.

CHR SP: Stoppuhr mit Zwischenzeitmessung (SPLIT)

Start: Drücker A betätigen.

Stopp: Drücker B betätigen, um die erste Zwischenzeit abzulesen.

Neuer Start: Drücker B erneut betätigen, um abgelaufene Zeit anzuzeigen. Bei weiteren Zwischenzeiten analog verfahren.

Stopp: Drücker A betätigen, abgelaufene Gesamtzeit kann abgelesen werden.

Auf null stellen: Drücker B erneut betätigen.

HINWEIS: Zwischenzeit sofort ablesen, da sie nach 10 Sekunden weiterläuft und die Stunden-, Minuten- und Sekunden-Totalisatoren des Chronographen die verstrichene Zeit weitermessen. Den Schleppzeiger nicht länger als für das Ablesen der Zwischenzeit nötig anhalten, während der Chronograph läuft, da es sonst zu einer Beschädigung des Schleppzeigermechanismus kommen kann.

CHR Ad: Stoppuhr mit Additionsfunktion (ADD)

Start: Drücker A betätigen.

Stopp: Drücker A erneut betätigen und Zeit ablesen.

Neuer Start: Drücker A erneut betätigen.

Neuer Stopp: Drücker A erneut betätigen und Zeit ablesen.

Auf null stellen: Drücker B betätigen.

QUARZ-CHRONOGRAPHEN KALIBER: 312, 538*, 539, 542

* Bei bestimmten Modellen haben diese Uhrwerke keinen 1/10tel-Sekundenzähler. In diesem Fall erfolgt die Zeitmessung auf 1 Sekunde genau.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und das Datum durch Bewegen des Stundenzeigers im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn einstellen. Zum Verstellen um einen Tag muss der Stundenzeiger um 24 Stunden bewegt werden. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

Wechseln zwischen Zeitzonen, Sommer-/ Winterzeit

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Stunde einzustellen. Minuten und Sekunden werden nicht verstellt. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen. Der kleine Sekundenzeiger stoppt. Durch Drehen der Krone im Uhrzeiger- oder Gegen-uhrsinnsinn die richtige Zeit einstellen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/10tel-Sekunde für bis zu 30 Minuten.

Additionsfunktion

Drücker A: Starten
 Drücker A: Stoppen zum Zeitablesen
 Drücker A: Neu starten
 Drücker A: Stoppen

Am Ende des letzten Schritts zeigt der Chronograph die Gesamtzeit an.
 Drücker B: Zurücksetzen

Zwischenzeitfunktion

Drücker A: Starten
 Drücker B: Stoppen zum Ablesen der Zwischenzeit. Der Chronograph läuft weiter.
 Drücker B: Neu starten
 Die Chronographenzeiger werden nachgeführt.
 Drücker A: Für den letzten Stopp und die Anzeige der Gesamtzeit.
 Drücker B: Zurücksetzen

Chronographenzeiger neu einstellen

Nach einem Batteriewechsel kann es sein, dass die Zeiger in ihre Ausgangsposition zurückgestellt werden müssen.

312:
 Zurücksetzen der Zeiger:
 Krone auf Position 2 herausziehen und mit Drücker A den Zeiger auswählen, der neu positioniert werden soll. Der ausgewählte Zeiger bewegt sich.
 Mit Drücker B die Position des Zeigers

korrigieren.

Kurz drücken: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Lang drücken: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

538*, 542:

Initialisierung des 30-Minuten-

Totalisatorzeigers: Drücker B und Krone in Position 2

Initialisierung des 60-Sekunden-

Totalisatorzeigers: Drücker A und Krone in Position 3

Initialisierung des 1/10tel-Sekundenzeigers: Drücker B und Krone in Position 3

Kurz drücken: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Lang drücken: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

QUARZ-CHRONOGRAPHEN KALIBER: 370, 541

VERSCHRAUBTE KRONE

Bestimmte Modelle sind mit einer verschraubten Krone ausgestattet. Bei diesen Modellen muss die Krone abgeschraubt werden, bevor damit Einstellungen vorgenommen werden können. Nach jeder Einstellung muss die Krone wieder in Position 1 gebracht und verschraubt werden. Position 1 ist bei allen Modellen der Ausgangspunkt für jegliche Betätigung der Krone.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt (Position 1) oder verschraubt ist, ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und das Datum durch Bewegen des Stundenzeigers im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn einstellen. Zum Verstellen um einen Tag muss der Stundenzeiger um 24 Stunden bewegt werden. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

Wechseln zwischen Zeitzonen, Sommer-/ Winterzeit

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Stunde einzustellen. Minuten und Sekunden werden nicht verstellt. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen. Der kleine Sekundenzeiger stoppt. Durch Drehen der Krone im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn die richtige Zeit einstellen.

Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/10tel-Sekunde für bis zu 12 Stunden.

Additionsfunktion

Drücker A: Starten

Drücker A: Stoppen zum Zeitablesen

Drücker A: Neu starten

Drücker A: Stoppen

Am Ende des letzten Schritts zeigt der Chronograph die Gesamtzeit an.

Drücker B: Zurücksetzen

Zwischenzeitfunktion

Drücker A: Starten

Drücker B: Stoppen zum Ablesen der Zwischenzeit. Der Chronograph läuft weiter.

Drücker B: Neu starten

Die Chronographenzeiger werden

nachgeführt.

Drücker A: Für den letzten Stopp und die Anzeige der Gesamtzeit.

Drücker B: Zurücksetzen

Chronographenzeiger neu einstellen

Nach einem Batteriewechsel kann es sein, dass die Zeiger in ihre Ausgangsposition zurückgestellt werden müssen.

370:

Zurücksetzen der Zeiger:

Krone auf Position 2 herausziehen und mit Drücker A den Zeiger auswählen, der neu positioniert werden soll. Der ausgewählte Zeiger bewegt sich.

Mit Drücker B die Position des Zeigers korrigieren.

Kurz drücken: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Lang drücken: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

541:

Initialisierung des 12-Stunden-Totalisatorzeigers: Drücker A und Krone in Position 2

Initialisierung des 60-Minuten-Totalisatorzeigers: Drücker B und Krone in Position 2

Initialisierung des 60-Sekunden-Totalisatorzeigers: Drücker A und Krone in Position 3

Initialisierung des 1/10tel-Sekundenzeigers: Drücker B und Krone in Position 3

Kurz drücken: Vorwärtsbewegung um eine Einheit

Lang drücken: Schnelle Vorwärtsbewegung des Zeigers

MULTIFUNKTIONSUHREN

KALIBER: 193, 210

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN UND VERFÜGT ÜBER MEHRERE FUNKTIONEN

Auswahlfunktion: Krone in Position 1 belassen und drehen. Durch die 9 Funktionen scrollen.

Einstellfunktion: Krone auf Position 2 herausziehen und drehen.

Funktion ein-/ausstellen:: Krone kurz drücken.

Auf null stellen: Krone 3 Sekunden lang gedrückt halten.

1. Einstellen der Zeit

Funktion 1 auswählen

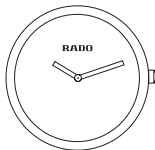


Krone auf Position 2 herausziehen.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.
- c) Sekunden: Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken. Die Sekundenanzeige blinkt 1 Minute lang. Währenddessen kurz auf die Krone drücken, um die Sekunden auf Null zurückzusetzen.

2. Synchronisieren von digitaler und analoger Anzeige

Digitale Anzeige auf 24-Stunden-Modus einstellen (Funktion 6: T2) und anschließend Funktion 2 auswählen.



Krone auf Position 2 herausziehen.
Krone drehen, bis beide Zeitanzeigen miteinander synchronisiert sind.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

3. AL: Wecker

Funktion 3 auswählen



Einstellen des Weckers:

Krone auf Position 2 herausziehen.

- a) Stunden: Krone schnell drehen.
- b) Minuten: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

Weckton ein-/ausstellen

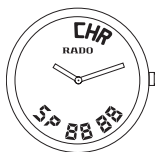
Krone kurz drücken.

AL = Weckton ein. OF = Weckton aus.

HINWEIS: Der Wecker kann im 12-Stunden (AM/PM) oder im 24-Stunden-Modus eingestellt werden.

4. CHR SP: Stoppuhr mit Zwischenzeitmessung (SPLIT)

Funktion 4 auswählen



Start: Krone drücken.

Stopp: Krone erneut drücken, um die erste Zwischenzeit abzulesen. Der Chronograph läuft weiter

Neuer Start: Krone erneut drücken, um die abgelaufene Zeit anzuzeigen. Bei weiteren Zwischenzeiten analog verfahren.

Stopp: Krone drücken; abgelaufene Gesamtzeit kann abgelesen werden.

Auf null stellen: Krone mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten.

5. CHR Ad: Stoppuhr mit Additionsfunktion (ADD)

Funktion 5 auswählen



Start: Krone drücken.

Stopp: Krone erneut drücken und Zeit ablesen.

Neuer Start: Krone erneut drücken – und so weiter.

Auf null stellen: Krone mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten.

6. T2: Zusätzliche Zeitzone einstellen.

Funktion 6 auswählen



Krone auf Position 2 herausziehen.

Stundenweise einstellen: Krone schnell drehen.

1/2-Stundenweise einstellen: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

24-Stunden- oder AM/PM-Anzeige auswählen.

Die Uhr kann die Zeit im 12-Stunden- (AM/PM) oder im 24-Stunden-Modus anzeigen.

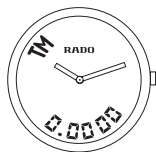
Funktion 6 auswählen. Zum Prüfen des Anzeigemodus einmal kurz die Krone drücken: Erscheint A oder P, befindet sich

die Zeitanzeige im 12-Stunden-Modus.

Erscheint kein Buchstabe, befindet sich die Anzeige im 24-Stunden-Modus. Zum Ändern des Modus die Krone kurz ein zweites Mal drücken.

7. TM: Zeitschaltuhr

Funktion 7 auswählen



Countdown-Startzeit einstellen

Krone auf Position 2 herausziehen.

a) Stunden: Krone schnell drehen.

b) Minuten: Krone langsam drehen.

Countdown starten

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

Wenn der Countdown Null erreicht, gibt die Uhr ein hörbares Signal ab. Krone kurz drücken, um das Signal auszuschalten.

Speicherfunktion der Zeitschaltuhr.

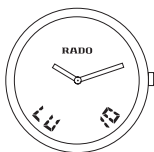
Durch Drücken der Krone wird die vorprogrammierte Startzeit für den Countdown automatisch zurückgesetzt und der Countdown beginnt von vorne.

Countdown (jederzeit) auf Null zurücksetzen

Krone mindestens 3 Sekunden lang gedrückt halten.

8. Ändern von Sprache und Jahr

Funktion 8 auswählen



Krone auf Position 2 herausziehen.

Sprache: Krone schnell drehen.

E = Englisch D = Deutsch

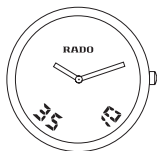
F = Französisch S = Spanisch

Jahr: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

9. Einstellen des Datums

Funktion 9 auswählen



Krone auf Position 2 herausziehen.

Monat: Krone schnell drehen.

Datum: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Die Zahl des Monats ist zwar gespeichert, wird aber nicht ständig angezeigt; sie muss korrekt eingestellt sein, damit der Kalender richtig funktioniert.

DIGITALUHREN MIT AUTOMATIKAUFZUG KALIBER: 290

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN UND VERFÜGT ÜBER MEHRERE FUNKTIONEN

1. Normalposition

Zeitanzeige: Stunden und Minuten.

Krone drehen, um das Datum anzuzeigen:

Das Datum erscheint 2 Sekunden lang.

2. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 2 herausziehen.

Die Anzeige blinkt.

a) Stunden: Krone schnell drehen.

b) Minuten: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

Dadurch werden auch die Sekunden wieder auf Null gestellt.

HINWEIS: Die Sekunden werden nicht angezeigt.

Einstellen des Datums

Krone drehen. Das Datum wird angezeigt.

Krone unverzüglich auf Position 2 herausziehen. Die Anzeige blinkt.

a) Monat: Krone schnell drehen.

b) Datum: Krone langsam drehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Die Zahl des Monats ist zwar gespeichert, wird aber nicht ständig angezeigt; sie muss korrekt eingestellt sein, damit der Kalender richtig funktioniert.

12/24-Stunden-Anzeige auswählen

Krone auf Position 2 herausziehen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken und unverzüglich zurück auf Position 2 herausziehen.

Krone drehen, um den Modus auszuwählen:

12 oder 24 Stunden.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

GANGRESERVE/AUFZIEHEN

Die Laufzeit hängt davon ab, wie lange die Uhr getragen wurde. Mit einer voll aufgeladenen Gangreserve läuft die Uhr 120 Tage lang. Die Uhr muss 4 bis 9 Monate getragen werden, bevor die Gangreserve voll aufgeladen ist.

Wenn nur noch wenig Energie verbleibt, beginnt das entsprechende Symbol (die kleine Leiste in der Mitte des Zifferblatts direkt unter der Zeitanzeige) zu blinken. Durch Drehen der Krone im Uhrzeigersinn kann die Uhr jederzeit von Hand aufgezogen werden.

Wenn das Uhrwerk komplett stehenbleibt, können Sie es neu starten, indem Sie es mindestens 15 Sekunden lang aufziehen und dann die Zeit einstellen.

Wenn Sie die Uhr längere Zeit lagern

möchten, können Sie die Krone auf Position 2 herausziehen. Dadurch wird ihr Energieverbrauch erheblich reduziert und die Gangreserve wird bis zu 10 Jahren erhöht. Die Uhrzeit geht jedoch verloren.

UHREN MIT AUTOMATIKAUFZUG UND DATUMSANZEIGE

**KALIBER: 550, 557*, 561, 580, 582, 609,
629, 656*, 657*, 658**, 661, 734*,
763***, 766, 772***, 773***, 808*/*****

*** Dieses Uhrwerk verfügt über eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

VERSCHRAUBTE KRONE

Bestimmte Modelle sind mit einer verschraubten Krone ausgestattet. Bei diesen Modellen muss die Krone abgeschraubt werden, bevor damit Einstellungen vorgenommen werden können. Anschließend muss die Krone

wieder in Position 1 gebracht und verschraubt werden. Position 1 ist bei allen Modellen der Ausgangspunkt für jegliche Betätigung der Krone.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Die Krone ist in ihrer Normalposition, wenn sie gegen das Gehäuse gedrückt (Position 1) oder verschraubt ist. In dieser Position ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

* Bei bestimmten Modellen verfügt dieses Uhrwerk über keine Datumsanzeige (Schmuck- oder Skelettausführung) und hat nur 2 Positionen. Position 1 bleibt unverändert. Position 2 dient zum Einstellen der Zeit. Siehe Abschnitt „3. Einstellen der Zeit“.

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn (je nach Uhrwerk, Kaliber 657* nur im Uhrzeigersinn) drehen, um das gewünschte Datum einzustellen. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3(oder 2) herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn (Kaliber 657* nur im Uhrzeigersinn) bis zur gewünschten Zeit drehen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Drehbare Lünette

Bestimmte Modelle verfügen über eine äußere drehbare Lünette, die von Hand im Gegenuhrzeigersinn gedreht werden kann.

** Bestimmte Modelle verfügen über einen inneren Lünettenring, der von der jeweiligen Krone verstellt werden kann.

Kurze Zeitmessung

Krone abschrauben. Krone so drehen, dass die 60-Minuten-Markierung auf die Position des Minutenzeigers abgestimmt ist. Krone wieder verschrauben. Anschließend kann die vergangene Zeit auf der inneren drehbaren Lünette abgelesen werden.

GANGRESERVE-ANZEIGE

Kaliber 772*** verfügt über eine Gangreserve-Anzeige. Wenn die Uhr voll aufgezogen ist (durch Tragen oder manuelles Aufziehen), verfügt sie über eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden. Wird die Uhr eine Zeit lang überhaupt nicht oder nur unregelmäßig getragen, bewegt sich die Gangreserve-Anzeige im Gegenuhrzeigersinn. Erreicht die Anzeige dann den unteren roten Bereich, dann sollte die Uhr getragen

oder von Hand aufgezogen werden (Krone in Position 1 bringen und mehrfach im Uhrzeigersinn drehen), um sicherzustellen, dass sie nicht anhält. Während des Aufziehens bewegt sich die Gangreserve-Anzeige im Uhrzeigersinn und stoppt, sobald die Uhr vollständig aufgezogen ist.

**UHREN MIT AUTOMATIKAUFZUG
UND WOCHENTAG-/DATUMSANZEIGE
KALIBER: 636, 648, 764***, 770*****

*** Dieses Uhrwerk verfügt über eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt,

die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger drehen, um das gewünschte Datum einzustellen. Krone dann im Gegen- uhrzeigersinn drehen, um den gewünschten Wochentag einzustellen. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegen- uhrzeigersinn bis zur gewünschten Zeit drehen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

CHRONOGRAPH MIT AUTOMATIKAUFZUG UND DATUM

KALIBER: 650, 652, 653, 801

VERSCHRAUBTE KRONE UND DRÜCKER

801: Bestimmte Modelle sind mit einer verschraubten Krone und Drückern ausgestattet. Bei diesen Modellen muss die Krone/der Drücker abgeschraubt werden, bevor damit Einstellungen vorgenommen werden können. Nach jeder Einstellung muss die Krone/der Drücker wieder in Position 1 gebracht und verschraubt werden. Position 1 ist bei allen Modellen der Ausgangspunkt für jegliche Betätigung der Krone.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdicht-

heit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und im Gegenuhrzeigersinn bis zum gewünschten Datum drehen (Kaliber 650 nur im Uhrzeigersinn); anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen. Der kleine Sekundenzeiger stoppt. Durch Drehen der Krone im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn (Kaliber 650 nur im Uhrzeigersinn) die richtige Zeit einstellen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/4tel-Sekunde für bis zu 12 Stunden.

801: Zeiteinstellung von bis zu einer 1/4tel-Sekunde für bis zu 30 Minuten.

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).
Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp etc.
Drücker B: Zurücksetzen (nach einem Stopp).

CHRONOGRAPH MIT AUTOMATIKAUFGUG UND SEKUNDENBRUCHTEILEN KALIBER: 663

VERSCHRAUBTE KRONE

Dieses Modell ist mit einer verschraubten Krone ausgestattet. Die Krone muss abgeschraubt werden, bevor damit Einstellungen vorgenommen werden können. Anschließend muss die Krone

wieder in Position 1 gebracht und verschraubt werden. Position 1 ist der Ausgangspunkt für jegliche Betätigung der Krone.

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

Nur die Positionen 1 und 3 sind funktional.

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt oder verschraubt ist, ist die Wasserdichtheit der Uhr gewährleistet.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen. Der kleine Sekundenzeiger stoppt. Durch Drehen der Krone im Uhrzeiger- oder Gegen-uhrzeigersinn die richtige Zeit einstellen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/4tel-Sekunde für bis zu 12 Stunden.

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).
 Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp etc.
 Drücker B: Zurücksetzen (nach einem Stopp).

Chronographenfunktionen mit Schleppzeiger

Anhand der Schleppzeigerfunktion können Zwischenzeiten festgehalten werden, während der Chronograph läuft.

1. Drücker A betätigen, um den Chronographen zu starten.
2. Drücker C betätigen, um eine Zwischenzeit festzuhalten. Der Schleppzeiger stoppt und zeigt die Zwischenzeit an, während der Chronograph weiterläuft.

HINWEIS: Zwischenzeit sofort ablesen, da die Stunden-, Minuten- und Sekunden-Totalisatoren des Chronographen die verstrichene Zeit weitermessen.

Den Schleppzeiger nicht länger als für das Ablesen der Zwischenzeit nötig anhalten, während der Chronograph läuft, da es sonst zu einer Beschädigung des Schleppzeigermechanismus kommen kann.

3. Drücker C betätigen, um den Schleppzeiger wieder mit dem Sekundenzeiger des Chronographen in Einklang zu bringen.
4. Zum Festhalten einer neuen Zwischenzeit, erneut mit Schritt 2 oben starten.
5. Drücker A betätigen, um den Chronographen zu stoppen.
6. Zum Zurücksetzen Drücker B betätigen.

WICHTIG: Vor dem Zurücksetzen des Chronographen muss der Schleppzeiger, wie in Schritt 3 oben beschrieben, erst wieder mit dem Sekundenzeiger des Chronographen in Einklang gebracht worden sein.

CHRONOGRAPH MIT AUTOMATIKAUFGUG UND DATUM KALIBER: 604

DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Durch Betätigen des Drückers C das Datum einstellen. Das Datum ändert sich mit jedem Drücken. Zwischen 20:30 Uhr und 23 Uhr kann das Datum nicht korrigiert werden.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 2 herausziehen. Der kleine Sekundenzeiger stoppt. Durch Drehen der Krone im Uhrzeiger- oder Gegen- uhrzeigersinn die richtige Zeit einstellen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/4tel-Sekunde für bis zu 30 Minuten.

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).
Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp etc.
Drücker B: Zurücksetzen (nach einem

Stopp).

**CHRONOGRAPH MIT AUTOMATIKAUFGUG
UND DATUM
KALIBER: 603, 674***

* Bei bestimmten Modellen verfügt dieses Uhrwerk über keine Datumsanzeige.

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger drehen, um das gewünschte Datum einzustellen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn bis zur gewünschten Zeit drehen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

Chronographenfunktionen

Zeiteinstellung von bis zu einer 1/4tel-Sekunde für bis zu 12 Stunden.

Vergewissern Sie sich, dass die Zeiger des Chronographen auf null stehen (Drücker B).
Drücker A: Start – Stopp, Start – Stopp etc.
Drücker B: Zurücksetzen (nach einem Stopp).

**UHREN MIT AUTOMATIKAUFZUG,
EINER ZWEITEN ZEITZONE UND
DATUMSANZEIGE (GMT/UTC)
KALIBER: 642**

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Datum und zweiter Zeitzone

Krone auf Position 2 herausziehen und im Gegenuhrzeigersinn drehen, um das gewünschte Datum einzustellen. Krone im Uhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Zeit für die zweite Zeitzone (24-h-Zeiger) einzustellen. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn bis zur gewünschten Zeit drehen. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

**AUTOMATIKUHREN MIT ZWEITER
ZEITZONE UND DATUMSANZEIGE
(GMT / UTC)
KALIBER: 771*****

*** Dieses Uhrwerk verfügt über eine Gangreserve von bis zu 80 Stunden.

**DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

2. Einstellen von Zeit und zweiter Zeitzone

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, um die gewünschte Zeit einzustellen. Der 24-Stunden-Zeiger wird auch in der zweiten Zeitzone auf die gewünschte Zeit eingestellt. Durch Zurückdrücken der Krone auf Position 1 mit einem externen Zeitsignal übernehmen.

3. Einstellen von Stunde (Ändern der Zeitzone oder von Sommer- auf Winterzeit) und Datum

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn drehen, bis die gewünschte Zeit erscheint.

Der Stundenzeiger bewegt sich in Ein-Stunden-Intervallen.

Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

**MECHANISCHE UHREN MIT
HANDAUZUG UND OHNE
DATUMSANZEIGE
KALIBER: 510**

**DIE KRONE KANN IN 2 VERSCHIEDENE
POSITIONEN GEBRACHT WERDEN**

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdichtigkeit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

Aufziehen

Dieses mechanische Kaliber wird von Hand aufgezogen. Damit die Uhr ununterbrochen läuft, muss sie jeden 2. Tag vollständig aufgezogen werden; drehen Sie dafür die Krone im Uhrzeigersinn auf Position 1.

2. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn bis zur gewünschten Zeit drehen.

**MECHANISCHE UHREN MIT
HANDAUFGUG, ZWEITER ZEITZONE UND
DATUMSANZEIGE (GMT/UTC)
KALIBER: 862**

DIE KRONE KANN IN 3 VERSCHIEDENE POSITIONEN GEBRACHT WERDEN

1. Normalposition

Wenn die Krone gegen das Gehäuse gedrückt ist (Position 1), ist die Wasserdicht-

heit der Uhr gewährleistet (vorausgesetzt, die Uhr ist nicht beschädigt).

Aufziehen

Dieses mechanische Kaliber wird von Hand aufgezogen. Damit die Uhr ununterbrochen läuft, muss sie jeden 2. Tag vollständig aufgezogen werden; drehen Sie dafür die Krone im Uhrzeigersinn auf Position 1.

2. Einstellen des Datums

Krone auf Position 2 herausziehen und im Uhrzeiger drehen, um das gewünschte Datum einzustellen. Anschließend die Krone wieder auf Position 1 drücken.

HINWEIS: Es wird nicht empfohlen, das Datum zwischen 20 Uhr und 2 Uhr einzustellen.

3. Einstellen der Zeit

Krone auf Position 3 herausziehen und im Uhrzeiger- oder Gegenuhrzeigersinn bis zur

gewünschten Zeit drehen.

4. Wie Sie die zweite Zeitzone einstellen und ablesen



Beispiel:

- Ortszeit: Genf
- Auf der Uhr angezeigte Zeit: 10 Uhr
- Drehen Sie die drehbare Lünette, bis der Index über Genf auf die Zahl auf dem Zifferblatt ausgerichtet ist.
- Dank der Indizes auf der Lünette sind folgende Uhrzeiten abzulesen: 9 Uhr in London, 14 Uhr in Karatschi und 18 Uhr in Tokio.



Beispiel:

- Ortszeit: New York
- Auf der Uhr angezeigte Zeit: 7:30 Uhr
- Drehen Sie die drehbare Lünette, bis der Index über New York auf die Zahl auf dem Zifferblatt ausgerichtet ist.
- Dank der Indizes auf der Lünette sind folgende Uhrzeiten abzulesen: 12:30 Uhr in London, 17:30 Uhr in Karatschi und 21:30 Uhr in Tokio.

HINWEIS: Der Strich unter der Stadt Mumbai zeigt an, dass Sie 30 Minuten abziehen müssen.